

OE-A-2025-06-DE

Isabella Treser

+ 49-69-6603-1896

+ 49-69-6603-2896

isabella.treser@oe-a.org

21. Oktober 2025

OE-A-Umfrage zum Geschäftsklima: Solides Wachstum für die flexible und gedruckte Elektronik-Industrie

- **Umsatzprognose für 2026: + 14 Prozent im Vergleich zu 2025**
- **Wachstumserwartung für 2025 leicht eingetrübt**
- **Trotz globaler Unsicherheiten: Forschung und Beschäftigung in der gedruckten Elektronik ziehen an**

Frankfurt, 21. Oktober 2025 - „Die Ergebnisse unserer Geschäftsklimaumfrage zeigen, die gedruckte Elektronik-Industrie bleibt auf Kurs, auch wenn die Rahmenbedingungen herausfordernd sind. Wir sehen ein gemischtes, aber insgesamt stabiles und positives Bild. Die Unternehmen agieren mit Bedacht, investieren gezielt in Forschung und Entwicklung und halten an ihren Beschäftigten fest. Trotz der unruhigen Lage durch Kriege und der US-Zollpolitik, ist der Blick der Branche nach vorn gerichtet“, kommentiert Dr. Klaus Hecker, Geschäftsführer der OE-A, die Ergebnisse der aktuellen Geschäftsklimaumfrage.

Die halbjährliche Umfrage wird von der OE-A, einer internationalen Arbeitsgemeinschaft im VDMA, durchgeführt. Die Umfrage zeigt unterschiedliche Tendenzen: Knapp 60 Prozent der Unternehmen gehen von einem Wachstum der Industrie in diesem Jahr aus, in der letzten Umfrage im Frühjahr war der Anteil mit 77 Prozent noch deutlich höher. Die Industrie erwartet ein Umsatzwachstum von 7 Prozent für 2025, das ist im Vergleich zur letzten Umfrage ein leichter Rückgang (Februar 2025: 9 Prozent). Auch die Erwartungen für den Auftragseingang sind niedriger als bei der Frühjahrsumfrage. „Die aktuellen Umfrageergebnisse verdeutlichen einen Anpassungsdruck: Investitionen in die Produktion werden nur sehr zurückhaltend erhöht, 54 Prozent der Unternehmen geben an, Ihre Investitionen in die Produktion zurückzufahren. Die Konsequenzen der geopolitischen Lage

OE-A (Organic and Printed Electronics Association)

Vorsitzender:

Dr. Alain Schumacher

Geschäftsführer:

Dr. Klaus Hecker

VDMA eV.

Lyoner Straße 18

60528 Frankfurt am Main

Tele +49 69 66 03-13 36

E-Mail info@oe-a.org

Internet www.oe-a.org

und die Krise in der Automobilindustrie spiegeln sich auch in den Ergebnissen wider“, erläutert Hecker.

Umsatzwachstum von 14 Prozent für 2026

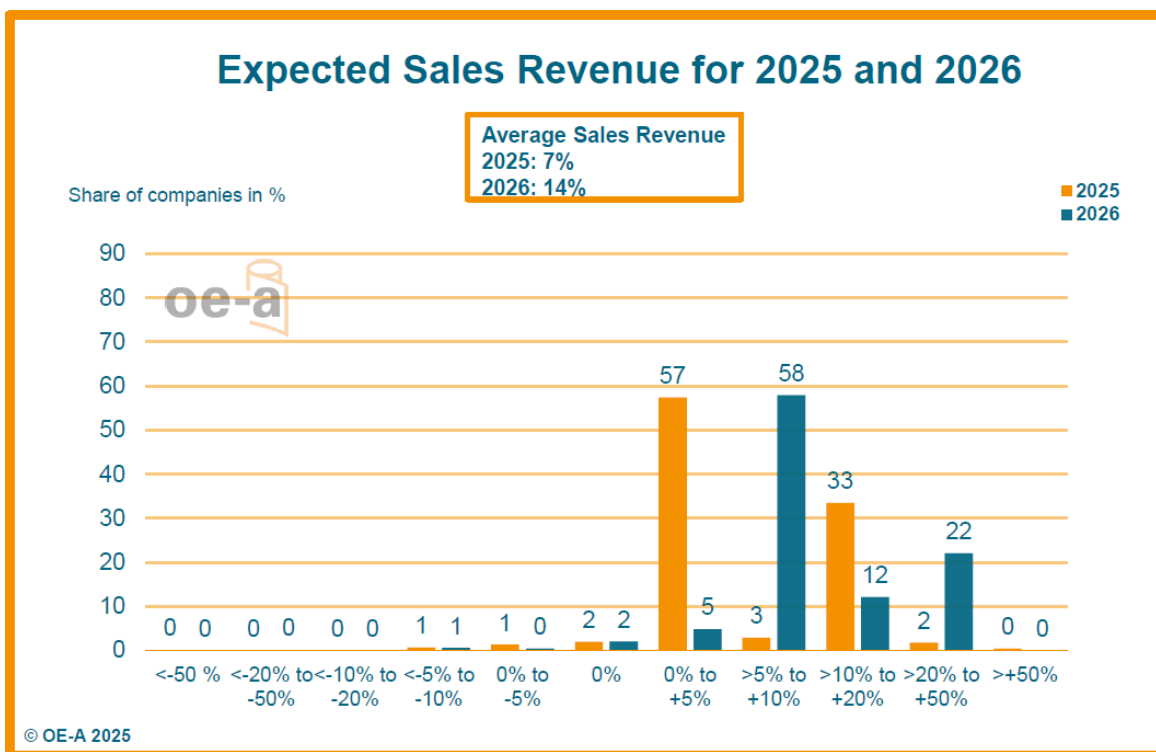
Für 2026 wird ein Wachstum auf stabilem Niveau erwartet. Mit einer Umsatzprognose von +14 Prozent hat die Industrie positivere Erwartungen für das Jahr 2026, die sich sogar etwas gesteigert haben gegenüber Anfang des Jahres. Es gibt weitere ermutigende Signale: Die Beschäftigungsaussichten haben sich spürbar verbessert. 30 Prozent der Unternehmen planen, ihr Personal in den kommenden Monaten zu erhöhen – im Februar waren es lediglich 10 Prozent. Die übrigen 70 Prozent rechnen mit stabilen Mitarbeiterzahlen. Positiv entwickelt sich auch die Forschung und Entwicklung: 74 Prozent der befragten Unternehmen wollen ihre F&E-Aktivitäten weiter ausbauen, ein deutlicher Anstieg gegenüber der letzten Befragung.

Branche bleibt zurückhaltend – leichte Erholung gegenüber Februar sichtbar

Während die Branche durch ein schwieriges Marktumfeld navigiert, gibt es Anzeichen für eine positivere Entwicklung im Jahr 2026. Besonders bei Beschäftigung und Forschung deutet sich eine Trendwende an. „Dieses klare Bekenntnis zur Innovation unterstreicht die Entschlossenheit unserer Branche, die Wettbewerbsfähigkeit weiter zu stärken und sich veränderten Marktbedingungen anzupassen“, sagt Klaus Hecker. „Indem die Unternehmen gezielt in Forschung und Entwicklung investieren, stellen sie die Weichen für weitere Produktinnovationen und langfristiges Wachstum. Diese Innovationskraft wird auch auf der productronica im nächsten Monat und auf der LOPEC 2026 eindrucksvoll zu sehen sein.“

Besuchen Sie den Gemeinschaftsstand von VDMA Productronic und OE-A auf der [productronica](#) in München vom 18. bis 21. November 2025, Halle B2.453. Wieder dabei: [Printed Electronics Pavillon](#) für gedruckte Elektronik powered by LOPEC (Halle B2). Nehmen Sie an den kostenfreien [OE-A-Seminaren rund um gedruckte Elektronik im Innovation Forum](#) am 19. und 20. November teil (B2).

Für Fragen steht Ihnen Dr. Klaus Hecker, Geschäftsführer der OE-A, gerne zur Verfügung, Tel: +49 69 66 03-13 36, E-Mail: klaus.hecker@oe-a.org



Die OE-A-Geschäftsklimaumfrage prognostiziert für die Branche in diesem Jahr ein Umsatzplus von 7 Prozent. Für 2026 wird ein Plus von 14 Prozent erwartet.

© OE-A ([Bild in höherer Auflösung](#))



Organic and Printed Electronics Association

Die OE-A (Organic and Printed Electronics Association) ist der führende internationale Industrieverband für flexible, organische und gedruckte Elektronik. Sie repräsentiert die gesamte Wertschöpfungskette dieser Industrie. Mitglieder sind international führende Firmen und Einrichtungen von Forschungs- und Entwicklungs-Instituten, Maschinenbauern und Materialherstellern über Produzenten bis hin zu Endanwendern. 200 Firmen aus Europa, Asien, Nord Amerika und Afrika arbeiten in der OE-A zusammen, um den Aufbau einer wettbewerbsfähigen Infrastruktur für die Produktion von organischer Elektronik weiter zu fördern. Die OE-A schlägt eine Brücke zwischen Wissenschaft, Technologie und Anwendung. Die OE-A wurde 2004 als Arbeitsgemeinschaft im [VDMA](#) gegründet. Der VDMA ist mit mehr als 3600 Firmenmitgliedern aus der Investitionsgüterindustrie der größte Branchenverband Europas.

www.oe-a.org

Organische und gedruckte Elektronik

Flexible, organische und gedruckte Elektronik steht für eine revolutionäre neue Art Elektronik – dünn, leicht, flexibel, robust und kostengünstig zu produzieren. Sie eröffnet neue Einsatzfelder, bis hin zur Einwegelektronik, die in alle Gegenstände integriert werden kann.

LOPEC 2026

Die OE-A veranstaltet gemeinsam mit der Messe München die LOPEC, die führende internationale Fachmesse und den Kongress für gedruckte Elektronik. Sie richtet sich an Anwender, Ingenieure, Wissenschaftler, Hersteller und Investoren. Die LOPEC 2026 findet vom 24 bis 26. Februar 2026 in München statt. www.lopec.com

OE-A (Organic and Printed Electronics Association)
 Vorsitzender:
 Dr. Alain Schumacher
 Geschäftsführer:
 Dr. Klaus Hecker

VDMA eV.
 Lyoner Straße 18
 60528 Frankfurt am Main
 Tele +49 69 66 03-13 36
 E-Mail info@oe-a.org
 Internet www.oe-a.org